Verein und Museum

Jb. nass. Ver. Naturk.	**104**	S. 219–228	Wiesbaden 1979

Der Nassauische Verein für Naturkunde im Jahre 1976

Bericht des I. Vorsitzenden Prof. Dr. H.-J. LIPPERT, Wiesbaden

I. Mitgliederbewegung im Jahr 1976

Am 31. Dezember 1975 hatte der Verein	346 Mitglieder,
darunter	20 Jugendliche.
Im Jahre 1976 sind eingetreten	11 Mitglieder,
dabei	3 Jugendliche,
verstorben	13 Mitglieder,
ausgeschieden	9 Mitglieder,
somit Abgang	11 Mitglieder.
Am 31. Dezember 1976 gehörten dem Verein an	335 Mitglieder,
unter ihnen	22 Jugendliche.

IIa. Todesfälle

1. Herr MAX BECKER, Buchprüfer (Wiesbaden), eingetreten 1936.
2. Herr Prof. Dr. HANS BURGEFF (Würzburg), Korrespondierendes Mitglied, eingetreten 1912.
3. Herr Dr. HANS DENGLER, Reg.-Direktor a.D. (Wiesbaden), eingetreten 1966.
4. Frau DOROTHEA GRÜNDEL, Verw.-Beamtin (Wiesbaden), eingetreten 1970.
5. Herr Dr.-Ing. HELMUTH HEMPEL, Chemiker (Wiesbaden), eingetreten 1962.
6. Herr Prof. Dr. ERICH KNICKMANN (Wiesbaden), eingetreten 1955.
7. Herr Prof. Dr. FRANZ JOSEF KRIBBEN, Apotheker (Limburg), eingetreten 1952.

8. Herr Dr. WALTER KÜHN, Ministerialrat (Wiesbaden), eingetreten 1955.
9. Frau HERTHA LÖSCHE, Kunstmalerin (Wiesbaden), eingetreten 1955.
10. Herr Prof. Dr. KARL SCHLOSSMACHER (Idar-Oberstein), Korrespondierendes Mitglied, eingetreten 1925.
11. Herr Freiherr WOLF SPECK VON STERNBURG, Landforstmeister i.R. (Wiesbaden), eingetreten 1951.
12. Herr Dr. MAX TEIKE, Ob.-Reg.-Geologe a.D. (Wiesbaden), eingetreten 1946.
13. Herr HEINRICH VÖLZING, Ob.-Stud.-Rat a.D. (Wiesbaden), eingetreten 1957.

Ein ehrendes Angedenken im Verein wird diesen verstorbenen Mitgliedern sicher sein.

IIb. Jubilare im Jahr 1976

50 Jahre Mitglied (seit 1926)

Herr Konrektor i.R. OSKAR ROSE (Korrespondierendes Mitglied), Wiesbaden, Langendellschlag 103.

45 Jahre Mitglied (seit 1931)

Frau Apothekerin MARGOT KNOD, Wiesbaden, Lanzstr. 5.

40 Jahre Mitglied (seit 1936)

Herr MAX BECKER, Wiesbaden, Adolfsallee 19.
Herr Schulrat i.R. FELIX CONRAD, Wiesbaden, Frankfurter Str. 32.
Herr Dr. WALTER GRAUBNER, Wiesbaden, Adolfsallee 13.
Herr Dr. med. FELIX KOCH, Wiesbaden, Schöne Aussicht 40.
Herr J. WILHELM UHLHORN, Wiesbaden, Am Schloßpark 39.

35 Jahre Mitglied (seit 1941)

Frau ANNEMARIE MOLLATH, Wiesbaden, Philippsbergstr. 4.
Frau LISELOTTE MOLLATH, Wiesbaden, Philippsbergstr. 4.

30 Jahre Mitglied (seit 1946)

Herr Ob.-Stud.-Direktor HERMANN EINECKE, Wiesbaden, Wenzel-Jaksch-Str. 42.
Frau ERNA STEINECK, Wiesbaden, Nassauer Str. 30.
Herr Ob.-Reg. Geologe a.D. MAX TEIKE, Wiesbaden, Drususstr. 29.

25 Jahre Mitglied (seit 1951)

DYCKERHOFF-PORTLAND-ZEMENTWERKE A. G., Amöneburg.
Herr Lehrer i.R. PAUL FIEDLER, Wiesbaden, Kiedricher Str. 6.
Herr Ob.-Stud.-Direktor ERICH GARBE, Wiesbaden, Niederwaldstr. 48.
Herr Landschaftsarchitekt JOHANNES HÖLZEL, Wiesbaden, Schönaustr. 127.
Frau IRMGARD KASCH, Wiesbaden, Fichtestr. 12.
Herr Ob.-Stud.-Rat WERNER KONRADT, Wiesbaden, Am Wiesenhang 26.
Herr Ob.-Stud.-Rat HORST KÜHNER, Wiesbaden, Hans Buttersackstr. 28.
Frau ELISABETH SARTORIUS, Wiesbaden, Hallgarter Str. 5.
Herr Apotheker HANS SOBESLAVSKY, Wiesbaden, Walkmühlstr. 61.
Herr Landschaftsarchitekt WOLFGANG SCHMID, Wiesbaden, An der Allee 12.
Herr Landforstmeister i. R. Freiherr WOLF SPECK VON STERNBURG, Wiesbaden, Beethovenstr. 13.
Herr HUGO STORM, Wiesbaden, Seerobenstr. 15.
Frau SENTA WEYGANDT, Wiesbaden, Nerostr. 38.
Frau Lehrerin ANNA-MARIE FISCHER, Strinz-Margarethae, Vor Dorn 10.
Herr Stud.-Rat i.R. Dr. VIKTOR ZEBE, Seibersbach üb. Bingen.

Der Vorstand dankt diesen Jubilaren für ihre langjährige Treue zum Verein und verbindet damit die Hoffnung, daß ihnen weiterhin die Teilnahme am Vereinsleben möglich ist.

III. Tätigkeit des Vereins im Jahr 1976

A. Große Abendveranstaltungen

Im großen Hörsaal des Museums wurden sechs Vorträge mit Farbdias bzw. Film gehalten, wobei jeweils 60–200 Zuhörer anwesend waren:

Dienstag, 20. Januar 1976:	Gartenbau-Ing. H. VON ESEBECK (Frankfurt a.M., Palmengarten): „Der Palmengarten im Wechsel der Jahreszeiten“.
Dienstag, 17. Februar 1976:	Prof. Dr. S. RIETSCHEL (Frankfurt a.M., Forschungsinstitut Senckenberg): „Vom Urvogel zum Sperling. Die Evolution der Vögel“.
Dienstag, 16. März 1976:	Prof. Dr. H.-U. HARK (Hannover, Niedersächsisches Landesamt für Bodenforschung): „Erdöl und Erdgas in der Nordsee. – Neues Energiepotential für Europa“.

Dienstag, 19. Oktober 1976: Dr. H. J. CONERT (Frankfurt a.M., Forschungsinstitut Senckenberg): „Zwischen Adamawa und Bornu. Über Dürrezeit und Webervögel, die Hauptprobleme der Landwirtschaft in Nordostnigeria".

Dienstag, 9. November 1976: Prof. Dr. H. BECKER (Geisenheim, Institut für Rebenzüchtung und Rebenveredlung, Forschungsanstalt für Weinbau und Gartenbau): „An den großen Seen in Amerika. – Reisebericht: Weinbau, Land und Leute".

Dienstag, 7. Dezember 1976: DIETER ZINGEL (Wiesbaden): „Durch Ceylons Nationalparks".

B. Naturkundliche Kurse (Kleine Vorträge)

Im Demonstrationsraum (Zimmer 18) der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums wurden fünf Kursvorträge veranstaltet:

Donnerstag, 15. Januar 1976: DIETER ZINGEL (Wiesbaden): „Die Auswirkungen der landschaftsverändernden Eingriffe der Menschen auf die heimische Vogelwelt an Beispielen aus dem Wiesbadener Raum".

Donnerstag, 5. Februar 1976: Prof. Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): „Landschaften und Gesteine in Südwestdeutschland. – Geologisch erläutert an ausgewählten Exkursionsbildern".

Donnerstag, 11. März 1976: Dipl.-Biol. Dr. M. GEISTHARDT (Wiesbaden): „Die Waffen der Tiere".

Dienstag, 27. April 1976: KARL WEIMER (Wiesbaden): „Einführung in die Herbartechnik".

Dienstag, 23. November 1976: 14. Dezember 1976: Dr. F. FRITZ (Wiesbaden): „Neue Einsichten in das Problem der Stammesentwicklung der Organismen und Fortschritte in der Kenntnis der Phylogenie des Menschen".

C. Veranstaltungen gemeinsam mit der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums

Kurzvorträge mit Demonstration sonntags 11.15 Uhr in der Schausammlung:

Sonntag, 11. Januar 1976:	Stud.-Rat. J. HEMMEN (Wiesbaden): Sonderausstellung „Kleinodien des Meeres".

D. Sonderführung

Sonnabend, 6. März 1976:	Palmengarten, Frankfurt a.M., Palmengartenstraße: „Frühlingsflor im Palmengarten". Führung Gartenbau-Ing. H. VON ESEBECK.
Sonnabend, 4. Dezember 1976:	Institut Fresenius, Taunusstein-Neuhof: „Besichtigung des Institutes". Führung Prof. Dr. W. FRESENIUS (Wiesbaden).

E. Zeichenkurs für die Jugend im Verein

Die Veranstaltungsreihe für junge Vereinsmitglieder (8–12 Jahre) unter dem Thema „*Wir zeichnen und malen Tiere*" unter der Anleitung von Frau ELFRIEDE MICHELS im Zoologischen Heimatsaal der Naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums wurde im Jahre 1976 am 14. Januar, 28. Januar, 11. Februar, 24. November und 8. Dezember fortgesetzt.

F. Exkursionen

Im Jahre 1976 haben wir 16 Exkursionen, dabei 2 gemeinsam mit der Volkshochschule Wiesbaden, unter Führung von Vereinsmitgliedern veranstaltet (3 mit geologischer, 5 mit vorherrschend botanischer und 8 mit überwiegend zoologischer Thematik).

Sonntag, 25. Januar 1976:	Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein zwischen Ingelheim–Bingen–Gaulsheim (Europa-Reservat für Wasservögel). Führung: DIETER ZINGEL.

Sonntag, 25. April 1976:	Ornithologische Tagesexkursion zum Gimbsheim-Eicher Altrhein (Brutgebiet von Rohrweihe, Blaukehlchen und verschiedenen Rohrsängerarten). Führung: DIETER ZINGEL.
Sonnabend, 8. Mai 1976:	Naturwissenschaftliche Wanderung von Idstein durch das Haubental nach Görsroth. Führung: H. BENDER, K.-H. BERNHARD, W. KLEBER.
Sonnabend, 15. Mai 1976:	Botanische Exkursion zum Rabenkopf bei Wackernheim. Wanderung vom Bahnhof Heidesheim zum Rabenkopf und zurück nach Heidesheim (ca. 6 km). Führung: Dr. U. HECKER.
Sonntag, 16. Mai 1976:	Vogelstimmenführung im Biebricher Schloßpark. Führung: DIETER ZINGEL.
Sonnabend, 22. Mai 1976:	Botanische Exkursion in das Laubenheimer Ried (Wanderung durch das Ried und zurück nach Laubenheim ca. 6 km). Führung: KARL WEIMER.
Sonntag, 30. Mai 1976:	Zoologische Wanderung in der Umgebung des Waldlehrpfades am Bahnholz (Kleintiersuche und -Bestimmung). Führung: Dipl.-Biol. Dr. M. GEISTHARDT, Stud.-Rat J. HEMMEN.
Sonntag, 13. Juni 1976:	Geologische Tagesfahrt (Bus) in das Rheinische Schiefergebirge (Untere Lahn und Mittelrhein) Laurenburg—Bad Ems—Boppard. Führung: Dr. E. PAULY.
Sonntag, 19. Juni 1976:	Naturkundliche Waldwanderung auf der Platte (Wildhege, Waldbau und Landschaftsgestaltung). Führung: Prof. Dr. L. HECK.
Sonnabend, 24. Juli 1976:	Botanische Exkursion zur Burg Nollig b. Lorch. Wanderung zum Wachtenberg (Burg Nollig) und weiter auf dem Höhenweg nach Lorchhausen (ca. 10 km). Führung: KALR WEIMER.

Sonntag, 8. August 1976:	Geologische Tagesfahrt (Bus) in die Wetterau nördlich des kristallinen Spessarts in den Raum Freigericht–Langenselbold–Lieblos–Büdingen (Rotliegendes, Zechstein, Buntsandstein, Basalt und Tertiär). Führung: Dr. R. MENTZEL.
Sonnabend/Sonntag, 4./5. September 1976:	Geologische Zweitagesfahrt (Bus) in den Kaiserstuhl (Vulkanismus, Tertiär-Sedimente; Riegel–Sasbach–Oberrotweil–Oberschafhausen). Führung: Dr. E. PAULY.
Mittwoch, 15. September 1976:	Bodenkundlich-rebenbotanische Exkursion zum Institut für Rebenzüchtung und Rebenveredlung der Forschungsanstalt Geisenheim. Führung: Prof. Dr. H. BECKER.
Sonnabend, 25. September 1976:	Führung durch den Botanischen Garten der Universität Mainz. Führung: Dr. U. HECKER.
Sonnabend, 9. Oktober 1976:	Geologisch-botanische Wanderung (Fußweg etwa 2–3 Std.) Georgenborn–Grauer Stein–Grorother Hof–Spitzer Stein–Frauenstein („Vordevon", Devon, Tertiär, Morphologie). Führung: Prof. Dr. H. J. LIPPERT, Dr. E. KÜMMERLE, PAUL FIEDLER.
Mittwoch, 17. November 1976:	Ornithologische Tagesexkursion an den Mittelrhein zwischen Ingelheim–Bingen–Gaulsheim (Europa-Reservat für Wasservögel). Führung: DIETER ZINGEL.

IV. Hauptversammlung

des Nassauischen Vereins für Naturkunde am 17. Februar 1976.

Anwesend: 47 Mitglieder.

Eröffnung: 20.45 Uhr (im Anschluß an den Vortrag von Herrn Prof. Dr. S. RIETSCHEL: „Vom Urvogel zum Sperling. Die Evolution der Vögel").

Der I. Vorsitzende Prof. Dr. H.-J. LIPPERT stellt zu Beginn fest, daß die Mitglieder mit dem im Oktober 1975 übersandten Winterprogramm 1975/76 zu dieser Hauptversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung: a) Jahresbericht, b) Kassenbericht,

c) Bericht der Kassenprüfer, d) Entlastung von Kassenwart und Vorstand, e) Neuwahlen zum Beirat gem. § 12 der Satzung, f) Wahl der nächstjährigen Kassenprüfer, g) Verschiedenes, z.B. Sommer- und Winterprogramm 1976/77, eingeladen wurden.

Zu a) Nach dem Bericht über das Vereinsjahr 1975 wird auf die Mitgliederbewegung hingewiesen, die zu verstärkter Werbung durch die Vereinsangehörigen Anlaß gibt. – Der Vorsitzende gedenkt gemeinsam mit den Anwesenden der im Jahr 1975 verstorbenen Vereinsmitglieder und würdigt die Verdienste der Vereinsjubilare des Jahres 1976.

Zu b) Der vom Kassenwart Herrn Stud.-Rat i.R. HEYELMANN erstellte Kassenbericht wird bekanntgegeben und nachfolgend die Finanzlage des Vereins besprochen.

Zu c) Aus dem Bericht der Kassenprüfer, der Herren ERNST und NICOLAI, geht hervor, daß die Kasse in Ordnung befunden wurde.

Zu d) Nach Vorschlag des Vorsitzenden wird Herr HEYELMANN für die Kassenführung einstimmig und mit besonderem Dank, auch an Frau HEYELMANN, entlastet. Auf Antrag von Herrn WEIMER wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Zu e) Gemäß § 12 der Satzung wechseln die Beiratsmitglieder nach 3 Jahren. Daher scheiden 1976 aus dem Beirat aus: Herr Reg.-Dir. Dr. HOFFMANN, Herr Mag.-Dir. GERSTER, Herr Prof. Dr. HECK und Herr ZINGEL. Auf Vorschlag des Vorstandes erfolgt die einstimmige Wiederwahl der genannten Herren, so daß sich der Beirat folgendermaßen zusammensetzt: Herr ERNST, Herr FIEDLER, Herr Prof. FRESENIUS, Herr Mag.-Dir. GERSTER, Herr Prof. Dr. HECK, Herr Reg.-Dir. Dr. HOFFMANN, Herr Stud.-Rat KALHEBER, Herr KLEBER, Herr Dr. MENTZEL, Herr WEIMER, Herr ZINGEL.

Zu f) Die Wiederwahl der bisherigen Kassenprüfer, der Herren ERNST und NICOLAI, erfolgt einstimmig.

Zu g) 1. Der Kassenwart Herr HEYELMANN hat den Vorstand gebeten, wie bereits bei der Wiederwahl im Vorjahr angekündigt, ihn aus gesundheitlichen Gründen von seinem Posten als Kassenwart zu entbinden. Von Vorstand und Beirat wird Herr ZENKER als Nachfolger von Herrn HEYELMANN zur Wahl vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wird mit 2 Stimmenthaltungen angenommen, damit ist Herr ERHARD ZENKER ab Hauptversammlung Kassenwart des Vereins. Der Vorstand setzt sich nunmehr folgendermaßen zusammen:

I. Vorsitzender:	Prof. Dr. H.-J. LIPPERT
II. Vorsitzender:	Ob.-Stud.-Rat i. R. Dr. F. FRITZ
Schriftführerin:	CHARLOTTE SIMON
Kassenwart:	ERHARD ZENKER
Schriftleiter:	Prof. Dr. F. KUTSCHER

Der Vorsitzende dankt, auch im Namen der Vereinsmitglieder, Herrn HEYELMANN für die Führung der Vereinsgeschäfte seit Februar 1968; ferner dankt er Frau HEYELMANN für ihre Mitarbeit im Verein und ihre Bereitschaft, ihre Tätigkeit auch weiterhin auszuüben.

2. Für den Sommer sind 15 bis 16 Exkursionen geplant, davon sind 15 bereits festgelegt. Für das Winterprogramm 1976/77 sind 6 Große Vorträge geplant, ferner naturwissenschaftliche Kurse (Kleine Vorträge) und Fortsetzung des Zeichenkurses für Kinder.

3. Der Vorstand schlägt vor, bei der 1. Winterveranstaltung 1976 eine außerordentliche Mitgliederversammlung abzuhalten, um über Vorschläge zur Verbesserung der Vereinsfinanzen zu beraten und evtl. zu beschließen, und zwar: a) Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, b) Spenden, auch bei Veranstaltungen zu sammeln, c) Erhebung von Mahngebühren. Ein Antrag des Vorsitzenden: „Der Vorstand möge Vorschläge über die vorstehenden Punkte ausarbeiten“ wird mit 2 Enthaltungen angenommen. Den Vorschlag zur Erleichterung der Beitragszahlungen durch automatische Abbuchung wird der Vorsitzende prüfen.

4. Der Vorsitzende berichtet, daß zur Werbung neuer Mitglieder von Herrn Dr. FRITZ eine Schrift ausgearbeitet wird. Es wird vorgeschlagen, den Programmen „Vereins-Nachrichten“ mit Buchbesprechungen, Hinweisen auf andere Veranstaltungen etc. beizufügen. Der Vorstand regt weiter an, aus Mitgliederkreisen eine Kommission, die sich mit Presse und Öffentlichkeitsarbeit befaßt, einzuberufen. Der Vorsitzende berichtet über eine im Dezember 1975 in Würzburg abgehaltene Tagung des Arbeitskreises Naturwissenschaftlicher Vereinigungen. Die nächste Tagung findet in Nürnberg im Herbst 1976 statt, Einzelheiten werden noch mitgeteilt.

Zum Abschluß dankt der Vorsitzende nochmals den Vorstands- und Beiratsmitgliedern, Frau HEYELMANN, den Exkursionsführern, ferner Frau MICHELS für die Leitung der Zeichenkurse, außerdem den Mitarbeitern der naturwissenschaftlichen Sammlung des Museums, sowie den Herren BARTZ und MAYA für ihre Mithilfe und den Versammlungsteilnehmern für ihre Anwesenheit. Ein besonderer Dank wird dem Magistrat der Landeshauptstadt

Wiesbaden für die finanzielle Hilfe ausgesprochen, die er dem Verein zum Druck der Jahrbücher gewährt.

Schluß der Jahreshauptversammlung: 22.00 Uhr.

V. Verschiedenes

a) Im Herbst 1976 konnte Band 103 der Jahrbücher des Vereins ausgeliefert werden.

b) An dieser Stelle ist nochmals mit Nachdruck darauf hinzuweisen, daß der Verein erst durch den finanziellen Zuschuß seitens des Magistrates der Landeshauptstadt Wiesbaden in die Lage versetzt wird, den Druck der Jahrbücher auch im Interesse des Tauschverkehrs mit in- und ausländischen wissenschaftlichen Institutionen durchzuführen.